

## Gastkommentar: Usability als Karrieresprungbrett

**Durch die stetige Verankerung und die strategische Institutionalisierung der Themen Usability & User Experience (UX) in heimischen Unternehmen wird das Themenfeld bei der Ausbildungs- und Berufswahl immer relevanter. Aber welche Chancen bieten sich langfristig bzw. was sind die Kerngebiete?**



© Usecon

Im Bereich Usability & UX unterscheidet man zwischen zwei unterschiedlichen Kernbereichen: Einerseits die Bereiche User Research und Evaluation und andererseits das Themenfeld Experience Design. User Research beschäftigt sich mit der Frage, wie Benutzer das System verwenden, welche zukünftigen Benutzer-Anforderungen es gibt und wer unsere User sind. Das Ziel der Evaluation ist es, aus dem Verhalten der Anwender zu lernen und die Ergebnisse zu Strategien umzuwandeln. Im Gegensatz dazu, vereint der Begriff Experience Design die Planung von Analyse- und Evaluationsergebnissen in eine Designstrategie sowie deren konkrete Umsetzung in Prototypen und interaktive Systeme.

»Usability oder UX Experte« ist kein klassischer Ausbildungs- und Lernberuf. Die meisten sind Quereinsteiger aus den unterschiedlichsten Bereichen, wie zum Beispiel Informatiker, Soziologen, Psychologen oder Web- und Industriedesigner. Einzelne Universitäten und Fachhochschulen in Österreich bieten Lehrveranstaltungen oder Spezialisierungen an, ein eigener spezialisierter Studiengang befindet sich in Planung. Die wichtigsten Qualifikationen für den Berufswunsch im Bereich Usability & UX sind die hohe Leidenschaft mit und für Menschen zu arbeiten, die Liebe zum Detail und das hohe Interesse an neuen Technologien, Medien und Innovationen. Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit und das breite Spektrum an Interfaces (von Web, Mobile und Applikationen bis zur klassischen GUI) bieten sich viele interessante Berührungspunkte und Weiterentwicklungspotenziale an.

Gerade durch die rasante Entwicklung neuer Interfaces und Services wird das Berufsumfeld Usability & UX immer wichtiger. Allein im deutschen Markt rechnet man mit einer Verdoppelung der Experten innerhalb der kommenden zwölf bis 18 Monate – denn immer mehr Unternehmen holen sich Experten ins Haus und Usability & UX wird zum wichtigen Differenzierungsmerkmal.

**\* Markus Murtinger ist Managing Consultant bei Usecon und verantwortlich für die Durchführung von strategischen User und Customer Experience Projekten.**